

Brillantestes Blockbuster-Fantasykino wie aus der Feder von Anthony Ryan

Jovan, der älteste Sohn des gefallenen Königs, regiert - von immer schlimmeren Wahnvorstellungen besessen - über Gul Kana. Verzweifelt versuchen seine zwei Schwestern sich ihm entgegenzustellen. Jondralyn lernt mit allen Mühen und Qualen die hohe Kunst des Schwertkampfs, während Tala ein Geheimnis lüftet, das nicht nur die Familie, sondern das ganze Land zu zerstören vermag. Währenddessen ziehen schlimme Zeiten herauf. Unter den Göttern ist Streit entbrannt und zwingt den Menschen einen furchterlichen Krieg auf. Über das Meer kommen die fanatischen Anhänger des verstoßenen Gottessohnes Raijael, um die Gläubigen der alten Laijons-Religion zu unterwerfen. Irgendwo in den Landen hält sich der Waisenjunge Nail versteckt. Auf ihm ruht die heimliche Hoffnung auf Rettung. Der 17-Jährige ist Teil einer uralten Prophezeiung.

Nail kann sich nicht mehr erinnern, aber er hat in seiner frühesten Kindheit schon viel Leid erfahren müssen: Als er drei ist, flieht ein Kämpfer namens Shawcroft mit ihm nach Galgenhafen. Dort glaubt er den Jungen sicher. Bis eines Tages die Heere Raijaels über das Meer kommen und die Stadt erobern. Nail kann mit wenigen anderen flüchten. Aber in Sicherheit ist er noch längst nicht. Was Nail nämlich nicht ahnt: Er ist ein Nachkomme eines der fünf Kriegerengel. Seine Aufgabe ist es, den wahren Erben Laijons herbeizurufen und seine Rückkehr zu ermöglichen. Er soll als Reinkarnation des Königs der Sklaven die Streitaxt, den "Mond des Vergessens", schwingen. Als Nail hinter dieses Geheimnis kommt, ändert sich von einem auf den nächsten Augenblick alles für ihn. Er ist zu Großem berufen. Doch überall lauert Gefahr.

Der Weiße Prinz macht Jagd auf Nail und seine Freunde. Er will den Jungen um jeden Preis in seine Gewalt bringen. Denn er verfügt über die Macht, Prinz Aeros' Siegeszug ein jähes Ende zu bereiten, ihn sogar zu vernichten. Nail muss einen Ausweg finden und zu großer Stärke, um gegen seine Feinde ankommen zu können. Er muss über sich hinauswachsen. Zuvor allerdings muss sich Nail seiner Vergangenheit stellen und damit einer Wahrheit, die so anders ist, als er immer geglaubt hat. Auf Shawcroft kann Nail in seiner Mission nicht zählen, denn der gibt sein Leben für ihn. Nail ist auf sich allein gestellt in seinem Kampf, genauso wie Jondralyn, deren Schwester Tala und all jene, die an eine Zukunft in Frieden und Freiheit glauben ...

Von Brian Lee Durfees Fantasy wird einem ganz schwindelig. Seine Romane liest man wie im Rausch. Außerdem zeugen sie von unfassbar, geradezu überwältigend schöner Erzählkunst. Die "Die fünf Kriegerengel"-Saga hat Bestsellerqualitäten wie die "Rabenschatten"-Trilogie. Mit dieser kriegt man Spannung, Emotionen und Phantasie in geballter Form in die Hände. Band eins, "Der Mond des Vergessens", ist so genial, dass es einen während der Lektüre glatt vom Hocker haut. Was man hier in die Hände kriegt, ist ein absolutes Highlight in jedem Bücherregal. Der US-Amerikaner ist ein Weltklasseautor von Format eines Anthony Ryan. Seine Werke machen uns ganz berauscht vor lauter Lesebegeisterung. Zwischen zwei Buchdeckeln steckt brilliantestes Blockbuster-Leseokino von einem Meister seines Fachs. Einfach nur wow, wow, wow!

Brian Lee Durfee schreibt überragend gut. Die Geschichten aus seiner Feder bedeuten ein Fantasyereignis, das seinesgleichen sucht. "Der Mond des Vergessens" ist ein Debüt, das alles andere definitiv in den Schatten stellt. Es gehört ohne jeden Zweifel zu den besten der letzten Jahre. Solch geniale Unterhaltung gelänge nur wenigen anderen Schriftstellern. Das "Die fünf Kriegerengel"-Epos ist ein großer Wurf in der Fantasyliteratur, ein Geniestreich der einsamsten Spitzenklasse.

Susann Fleischer 03.04.2018